

Zeitschrift: Die Berner Woche

Band: 30 (1940)

Heft: 11

Rubrik: Berner Wochenchronik

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Berner Wochenchronik

Bernerland

- 4. März. Zum **Gerichtspräsidenten und Regierungsstatthalter** des Umlandsbezirkes Saanen wird William Moor gewählt.
- 5. In **Aeschi** veranstaltet der Obst- und Gartenbauverein einen **Kurs im Brotbacken**, in dem gelehrt wird, wie auch in Kriegszeiten Bauernbrot, Kartoffel- oder Maisbrot hergestellt werden kann.
- In **Frutigen** sowie auch an andern Orten werden **Finnlandabende** durchgeführt.
- **Großhöchstetten** führt in Anbetracht der Verhältnisse statt des Gramens mit Schlußfertigkeit den Schulbesuch ein, indem Eltern an bestimmten Tagen dem Schulbetrieb beiwohnen können.
- Für die Weganlage **Emmenmatt-Moosbad-Moosegg** bewilligt der Große Rat den vom Regierungsrat beantragten Beitrag von 71,500 Franken.
- 7. Die **Arbeitslosigkeit** in Biel ist im Februar um 354 auf 780 (im Februar 1939 = 1134) zurückgegangen.
- Zur Erinnerung an das am 7. März 1939 erfolgte **Unglück** bei der **Wildhornhütte**, wobei 3 Offiziere und 1 Unteroffizier von einer Stablawine verschüttet wurden, findet eine Gedenkfeier daselbst, mit Anbringen einer Gedenktafel, statt.
- Im Wald oberhalb **Leubringen** werden die Leichen eines jungen Paares aufgefunden, das aus Liebesgram **Selbstmord** beging.
- Wegen **fahrlässiger Verursachung von Bränden** und Widerhandlung gegen Feuerpolizeivorschriften sind im zweiten Halbjahr 1939 im **Kanton Bern** über 90 Personen zu Korrektions- und Gefängnisstrafen, zu Bußen und Gerichtskosten verurteilt worden.
- Vom **Hasleberg** wird gemeldet, daß zahlreiche **Wohnungen**, die um diese Zeit sonst leer stehen, besetzt oder bestellt sind, viele davon auf ein bis zwei Jahre, und einige Baupläne an auswärtige Bauinteressenten verkauft wurden.

- Der Wildhüter am Hohgant meldet, daß er eine der drei Geiseln, die letzten Herbst spurlos verschwanden, inmitten eines Rudels **Gemsen**, denen sie sich anschloß, sichtete.
- In **Leuzigen** veranstaltet Bildhauer **Karl Hänni** eine **Kunstausstellung** anlässlich seines 60. Geburtstages.
- Auf der Allmend in **Thun** weideten fast während des ganzen Winters **Schafherden** von 250 bis 300 Stück.
- Das **Oberaargauische Asyl Gottesgnad** in **St. Niklaus** beherbergte laut Jahresbericht im vergangenen Jahr 168 Personen bei 42 Neueintritten.
- Auf der **Thuner Allmend** stürzt ein Militärflugzeug infolge des Schneesturmes ab, fährt in einen Trupp Kanonierrekruten, die an einem Geschütz beschäftigt sind, und tötet fünf von ihnen.
- Zum **Gemeindepräsidenten** von **Bruntrut** wird nach hartem Kampf **Nat.-Rat Paul Billieux** gewählt.
- Die Gemeinde **Sigriswil** weist sich als zweitgrößte **Forstgemeinde** im Kanton Bern aus.
- 8. Gemäß Verfügung der Landwirtschaftsdirektion sind sämtliche landwirtschaftlichen Betriebe von **Interlaken** gehalten, pro Person wenigstens zwei Acre **Kartoffeln** anzupflanzen.
- Zwischen **Kirchberg** und **Delsberg** gerät der 33jährige Ernst Peter aus Erigen infolge Scheuens einer Stute unter ein vorbeifahrendes **Lastauto** und wird tödlich verletzt.
- Der **Bernische Große Rat** erledigt in seiner außerordentlichen Winteression **Direktionsgeschäfte**. Der Beschlussentwurf für einen Ausbau der 2. Stufe des **Oberhasli-Werkes** wird gutgeheißen. — Für eine **Quellfassung** in der **Waldau** werden Fr. 29,000 bewilligt. Das Gesetz über die **Neuordnung der Lehrerbefoldungen** wird in 2. Lesung angenommen. — Der Rat beschließt die Errichtung neuer **Pfarrstellen** in Mett-Madretsch, Delsberg, und genehmigt ein Dekret, mit dem Kanton Solothurn betreffs kirchliche Neuzeitung von Messen. — Das bernische Einführungsgesetz zum neuen **eidg. Strafgesetzbuch** wird einstimmig an-

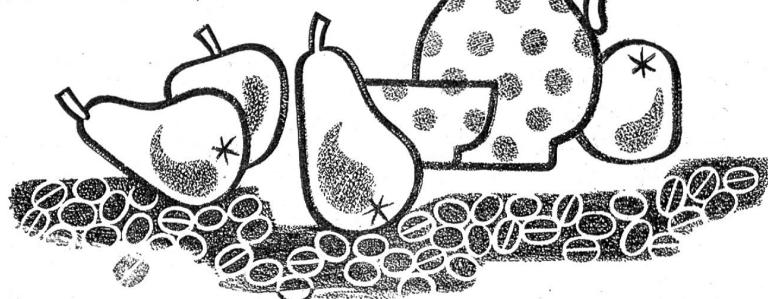
Gut haushalten mit «Frubo»

Das haben schon viele Hausfrauen erfahren und es sich hinter die Ohren geschrieben. Wollen Sie dies nicht auch? Aber Sie haben vielleicht ein Vorurteil gegen sog. Früchtekaffee. Überwinden Sie es und versuchen Sie „Frubo“. Dann werden Sie sich fragen, warum Sie nicht schon längst regelmäßig „Frubo“ verwenden. „Frubo“ vereinigt drei wichtige Punkte zu einem Begriff, nämlich: Wohlgeschmack, Bekömmlichkeit, Preiswürdigkeit. — „Frubo“-Früchtekaffee ist erhältlich in den einschlägigen Geschäften.

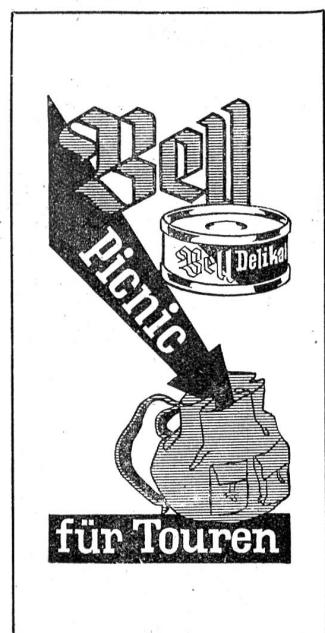
Bezugsquellen nachweis auch durch die Alleinfabrikanten Monakos A.-G., Bern.

Verkaufspreise von „Frubo“:

1/1 kg-Packung	Fr. 2.90
1/2 kg-Packung	Fr. 1.50
1/4 kg-Packung	Fr. —.80



Die Berner Woche verdient empfohlen zu werden.
Sie kostet wenig und ist unvergleichlich reichhaltig.



- genommen, ebenso eine Vorlage betr. Mobilisationskosten im Kanton. Verschiedene landwirtschaftliche Postulate beschließen die Session.
9. Aus dem Gadmental werden schwere Lawinenschäden gemeldet, wobei verschiedene Heimweisen verschüttet wurden.
- An die Schüler und Schülerinnen des Kantons ergeht ein Aufruf zur Finnlandhilfe.
- † Dr. jur. und Dr. phil. h. c. Friedrich Emil Welti, Geschichtsforscher, Ehrenpräsident der Schweiz. Mobiliar-gesellschaft, im Lohn zu Kehrsatz, im Alter von 83 Jahren.

Stadt Bern

3. März. Die Gutenbergstube führt anlässlich ihrer 25. Jahresversammlung eine Ausstellung über die „Völkerchriften der Erde“ durch.
- Als Seelsorger und Kantor der Israelitischen Kultusgemeinde tritt anstelle des zurücktretenden Rabbiners Josef Messinger dessen Sohn, Dr. Eugen Messinger.
- An der Universität Bern bestehen die Doktorprüfung Bernhard Tschachtli von Kerzers und Gerhard Staender von Miécourt; Alfred Guido Roth von Lauperswil; Emil Wächter von Lauperswil; Hans Häfliger von Langnau.

- Die Kollekteten, die am Kirchensonntag in den evang.-reformierten Kirchen Berns durchgeführt wurden, ergeben total Fr. 1026 und Fr. 2578, die den Kirchenbauten St. Immer und Corgémont, sowie der Kirche in Finnland zugeführt werden.
- 4. Die Lebensverhältnisse in der Bundesstadt zeigen steigende Breite. Der Gesamtindex der Nahrungsmittel ist von 137 im Oktober auf 149 Ende Dezember gestiegen, seit der Abwertung um 8,6 Prozent.
- Wohl als Folgen der Mobilisation ist die Besucherzahl von Konzerten, Vorträgen usw. von 210,00 auf 152,000 gesunken.
- Der amerik. Unterstaatssekretär Sumner Welles trifft im Bahnhof ein, begrüßt durch die amerikanische Gesandtschaft.
- Im Casino findet, veranstaltet von der Bürgerpartei und der freisinnig-demokratischen Partei eine von einigen tausend Personen besuchte Kundgebung für Finnland statt.
- 5. In verschiedenen Schulhäusern werden durch die Städt. Schuldirektion zeitgemäße Schaukisten veranstaltet.
- 6. Der Vorstand der Genossenschaft „Für Bern“ beschließt, „Bern in Blumen“ wieder durchzuführen.
- 7. Ledebour, der in Bern lebende Kämpfer des Sozialismus und ehemalige deutsche Reichstagsabgeordnete, feiert seinen 90. Geburtstag.

Tierpark und Aquarium Dählhölzli

Vivarium

Jahreskarten à Fr. 10.— Für Kinder, Mitglieder des Tierparkvereins und Subvenienten Fr. 4.—.

Gültig bis 15. März 1941

Unser täglich Brot

als Vollkornbrot ist immer noch der billigste und gesündeste Kraftspender. In vielen Sorten. Täglich frisch aus
Bauer's Vollkornbrot- u. Fruchtbrotbäckerei
Stauffacherstr. 5, Bern, Tel. 36530. Prompte Hauslieferung.

Oster- und Konfirmationsgeschenke
hübsch gerahmte Bildchen
Photorahmen
Buchhüllen in Tessiner Handarbeit

Kunsthandlung F. Christen
Amthausgasse 7, Bern

Konfirmanden-Schirme

in grösster Auswahl. Günstige Restposten.

Schirmfabrik R. Lüthi

Schweizerhoflaube. Gegenüber Hauptbahnhof Bern



Wir gewähren zu
vorteilhaften Bedingungen

DARLEHEN

in Schulschein-
oder Wechselseitig
gegen Grundpfand,

Wertschriften oder Bürgschaft.

KANTONALBANK
VON
BERN

Für Verlobte die geschmackvolle Beleuchtungseinrichtung
ELEKTRIZITÄT A.-G.
Marktgasse 22, Bern